

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 97 (1971)
Heft: 44

Rubrik: Limericks : die Leserecke des höheren Blödsinns

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Leserecke des höheren Blödsinns

LIMERICKS

ausgewählt von Robert Däster

Da war eine Dame in Benken,
Im Bad wollte ds Fudi sie schwenken.
Das Wasser war kalt –
Sie fand keinen Halt –
Da tat sie's statt schwenken verrenken.

K. Gasser, Bern

Es litt ein Fischer in Lima
Fürchterlich unter dem Klima,
Verließ drum Peru,
Jetzt fischt er im Doubs
Und findet das Klima dort prima,

Hans Weigel, Wien

Es sagte in Kloten die Swissair:
«Die Flüge nach Bern sind ein Mißer-
Folg. Laßt uns den Mutzen
Die Flügel drum stutzen!»
Und Swissair fliegt nicht mehr wie bisher.

Hans O. Laubscher, Täuffelen

Da quakten die Frösche in Kloten
Und sangen des Abends nach Noten.
Da hat aus Empörung
Die nächtliche Störung
Den Fröschen man strengstens verboten.

Friedrich Wyss, Luzern

Ein Mägdelein aus dem Graubünden
Die Absicht tat weltweit verkünden,
Sein Leben zu wandeln
Und sofort zu handeln!
Jetzt beichtet es tagelang Sünden!

Erich Fries, Frankfurt a. M.

Man glaubt es kaum, aber beim Mähen
Kann allerlei Dummes geschehen.
Nun liegt Oskars Zehe
Beim Fuß in der Nähe
– Die Maschine bleibt nicht einmal stehen!

E. Wenger, Commugny

Der habelechtscht Chähändler vo Langnou
Chouft au syner Chäsen im Schangnou.
Drum gloggnets so klangvou
Dert hinger im Schangnou:
Vo Chüeh isch en iedere Hang vou.

Andreas Eichenberger, Thun

Es heigi der Göpfu vo Bärn
Die gschwöute Härdöpfu so gärn!
Er fräß se samt Schinti,
Grad wie wenn er spinnti,
U gäng de no die vo vorfärn!

F. Flückiger, Huttwil

Eine Engländerin hat enough
(Genug) von dem schrecklichen Blough!
Sie stößt ihren Wagen
Ab, ohne zu fragen
Und fährt ganz bescheiden jetzt Tough!

Ch. Furrer, St. Margrethen

Da waren zwei Jäger in Bilten,
Die nahmen Gewehre und zielten.
Sie schossen daneben,
Das Reh blieb am Leben,
Ich glaube, die Jäger, die schielten.

H. Trümpp, Mollis

Da gab's ein paar Jasser aus Olten,
Die Jaßgelder durchbringen wollten.
Sie kamen nach Limerick,
Da wollt' es das Mißgeschick
Daß Heimweh nach Olten sie holten.

Werner Scheidegger, Olten

Es wäre ein Reicher in Speicher
Gern immer noch reicher und reicher.
Drum raucht er, in Lumpen,
Gefundene Stumpen
Und wird dafür bleicher und bleicher!

G. Reich, St.Gallen

Villiger-Kiel

überraschend mild

villiger



elegant, modern

5er-Etui Fr. 1.50